

► VORBEMERKUNGEN

Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport möchte in Zusammenarbeit mit dem **Schwäbischen Skiverband, dem Württembergischen Leichtathletik Verband** und dem **Württembergischen Schützenverband** Schülerinnen und Schüler dafür ausbilden um als Schulsport-Mentor(in) schulsportliche Veranstaltungen im Bereich Biathlon unter besonderer Berücksichtigung des FAIR PLAY- Gedankens durchzuführen.

Im Sinne einer „Sport- und bewegungsfreundlichen Schule“ - mit allen positiven Effekten in gesundheitlicher, sportlicher und sozialer Hinsicht - sollen sich die Schulsportmentorinnen und -mentoren künftig bei der Gestaltung von Projekten bei der Durchführung von Arbeitsgemeinschaften oder auch der Mitbetreuung von Schulmannschaften verstärkt beteiligen können.

Auf diese Weise kann das schulische Sportangebot sinnvoll erweitert werden. Junge Menschen erhalten frühzeitig Gelegenheit, sich anspruchsvoll zu engagieren - Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

Gleichzeitig erwerben sie wichtige Erfahrungen und somit Voraussetzungen für künftige Aufgaben, z.B. die Übernahme eines Ehrenamtes im Verein. So ist eine weitere Möglichkeit der langfristigen Zusam-

menarbeit im Rahmen der Kooperation Schule und Verein geschaffen.

Die geplanten Ausbildungsmaßnahmen wurden zwischen dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und den beteiligten Verbänden abgestimmt. Sie sollen den Zugang zu Bewegung, Spiel und Sport schülergemäß vertiefen, vor allem aber deren spielerische Möglichkeiten erschließen helfen. Sie beinhalten ferner die wichtigsten Gesichtspunkte einer altersgemäßen Betreuung von Kindern und Jugendlichen. Der FAIR PLAY-Ansatz soll den Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten aufzeigen Konflikte zu erkennen und Mechanismen kennenlernen, die an den Schulen bestehen um den Konflikten entgegenzu wirken.

► INHALTE

Die Ausbildung ist sportartübergreifend und orientiert sich an den dem Biathlonsport zugehörigen Sportarten ausdauerorientiertes Laufen (LA)/ Langlaufen und Schießen.

► AUSSCHREIBUNG

► Zielgruppe

Die Ausbildung richtet sich an 14 - 15-jährige Schülerinnen und Schüler aller Schularten, die Interesse daran haben, Sportangebote für sich und andere Kinder und Jugendliche zu organisieren.

Auswahlkriterien sind zum einen sportliche Leistungen, zum anderen aber auch soziale

Kompetenz, gerade im Umgang mit Mitschülerinnen und Mitschülern, sowie Verantwortungsbewusstsein, da Schulsportmentoren an den Schulen eine Vorbildfunktion ausüben sollen.

► Ausbildungsumfang

Die Ausbildungsmaßnahmen umfassen 24 Unterrichtseinheiten (à 45 Min.) und erstrecken sich über insgesamt 5 Tage.

► Kursorte / Ausbilder

Die Ausbildung wird zentral am Standort Ulm durchgeführt.

Ausbilder sind Referenten und Lehrbeauftragte der jeweiligen Sportfachverbände

► Finanzierung

Die anfallenden Kosten werden vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport übernommen. Eine Eigenbeteiligung durch die Schüler bzw. Schule ist nicht vorgesehen.

► HINWEISE

► Gesetzliche Grundlagen

Der Einsatz von Mentorinnen und Mentoren im Rahmen von Schulsportveranstaltungen ist durch die Verordnung des Kultusministeriums über Einrichtung und Aufgaben der Schülermitverantwortung (SMV-Verordnung), § 14 , rechtlich abgesichert.

► Meldeverfahren

Gemeldet werden können Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8 aller Schularten, die **allgemein gute sportliche Leistungen zeigen und einen guten Zugang zu ihren Mitschülerinnen und Mitschülern** haben. Für die Meldung ist das angefügte Meldeformular zu verwenden.

Die Eltern der Jugendlichen erklären schriftlich ihr Einverständnis. Die Schulleitung erteilt die Genehmigung und leitet die Meldung an das

Kultusministerium zu Hd. von Dr. Matthias Molt, Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart; Thouretstraße 6, 70173 Stuttgart, postalisch oder elektronisch an: matthias.molt@km.kv.bwl.de weiter.

Das Kultusministerium benachrichtigt zunächst die Schülerinnen und Schüler über Zulassung bzw. Nicht-Zulassung und lädt die Schülerinnen und Schüler zu gegebener Zeit zum Lehrgang ein.

► Einsatzbereiche

- Durchführung von Arbeitsgemeinschaften unter Betreuung und Aufsicht einer Sportlehrkraft;
- Initiieren von freiwilligen Schulsportgemeinschaften (Einrichtung von Kinder- und Schul-sportgruppen);
- Beteiligung an der Planung, Organisation, Durchführung und Auswertung von Sportwettkämpfen;
- Begleitende Betreuung von Wettkampfmannschaften bei Schulsportwettbewer-

ben (z.B. bei Jugend trainiert für Olympia);

- Unterstützung der Kooperationsmaßnahmen

Schule und Verein;

► Anerkennung

- Möglichkeit der Eintragung der Mentorentätigkeit ins Zeugnis oder als Beiblatt zum Zeugnis.
- Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung erhalten die Mentorinnen und Mentoren eine Urkunde;

► Informationen zum Lehrgang:

Termin: 14. -18.07.2014

Ort: Sportfreunde Dornstadt
Im Mittelbühl 29
89160 Dornstadt

Lehrgangsbeginn: Montag 14.07./ 10:00 Uhr

Lehrgangsende: Freitag 18.07./14:00 Uhr

Übernachtung:

CVJM- Heim Radelstetten ,
Hohegert 13, Lonsee-Radelstetten in nach Geschlecht getrennten Zimmern

Verpflegung: Vollpension

Aufsicht:

Frau Stefanie Maier (DAV Ulm)

Herr Jonas Pfeil (DAV Ulm)

Ein detailliertes Programm wird gesondert nachgeliefert

Schülermentorenlehrgang

FAIR PLAY

für ein

konfliktfreies Miteinander im Sport



365 Tage sportlich aktiv
schwäbischer
skiverband e.v.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT